69. Ausgabe | 2. Quartal 2023

# TAGESSTÄTTE ZUVERSICHT aktuell

Wir sind noch immer in Feierlaune! Eine festliche und sehr schöne offizielle 20 Jahr Feier liegt hinter uns.
Gemeinsam mit der Dorfgemeinschaft, begrüßen wir Sie zum Dorffest am 15. August. Hier können Sie auch Einblick in unsere Arbeit nehmen und staunen, was sich wieder Neues bei uns getan hat.

Wir wünschen Ihnen und uns allen einen schönen Sommer, gute Begegnungen und Zuversicht.

*Stephan Zimm*

heidenreichstein LIEBENSWERT & LEBENSWERT hei SOZIALES

## Inhaltsverzeichnis

**1. Handwerk/Grünraum ..... 2**
Auftrag in der Käsemacherwelt ..... 2
Schilder für den Friedhof ..... 2
Unterstand Bau und Pflasterung ..... 3
Bänke und Tische erneuern ..... 3
**2. Industrie/Garten ..... 4**
Das Anbauen im Glashaus ..... 4
**3. Kreativ ..... 4**
Unser neuer Kasten ..... 4
**4. Haus & Hof ..... 5**
Amstetter Auftrag ..... 5
Exkursion zu Tyco Electronics ..... 6
**5. Personelles ..... 6**
Ehrenamtliche Mitarbeiterin ..... 6
Verabschiedung Andrea Rapf ..... 7
Vorstellung und Verabschiedung Marco ..... 7
Vorstellung Günther H. ..... 8
Vorstellung Christopher ..... 9
**6. Leben ..... 9**
20-Jahr Feier ..... 9
Neue Geschäftsführung ..... 10
Personalvertreter Wahl ..... 10
Unsere neue PV-Anlage ..... 11
Bitte vorsichtig fahren! ..... 12
**7. Kultur ..... 13**
Ein Text aus der Schreibwerkstatt 13
**8. Fotoredaktion ..... 13**
**9. Aktuelle Produkte ..... 14**
Mini-Hochbeet ..... 14
**10. Wir suchen ..... 14**
**11. Termine ..... 15**
**12. Dank/Impressum ..... 15**
**13. Kontakt ..... 15**



Um die Erlebnisse unserer Mitarbeiter*innen möglichst authentisch wiederzugeben, wird nicht immer auf die richtige Rechtschreibung Rücksicht genommen.

# 1. Handwerk/Grünraum

### Auftrag in der Käsemacherwelt

Für das Rasenmähen und Heckenschnitt in der Käsemacherwelt habe wir einen Auftrag bekommen. Ich habe meinen Kollegen geholfen in der Käsemacherwelt und mit

Stephan, Jaroslav, Matthias, Christopher, Ferry, Günther H. zusammengearbeitet. Neben dem Acker haben wir Äste gesammelt und Stephan ist mit seinem Traktor in den Acker gefahren. Im Sommer machen wir Rasenmähen in der Käsemacherwelt. Wenn sie Schlechte Wetter ist bleiben wir in der Tagestätte.

*Emre*

### Schilder für den Friedhof

Wir haben einen Auftrag der Gemeinde Amaliendorf bezüglich Schilder für den Friedhof bekommen. Die Lisa Hatte schon die Bretter für 10 Schilder zugeschnitten gehabt aber die Schilder sind unklugerweise beim Einheizholz gelandet und irgendwer von der Handwerks- und Grünraumgruppe hat die Schilder im Ofen verbrennt.

Also haben wir neue gemacht und diesmal hat es geklappt. Einer hat die Schilder geschliffen und der Andere hat auf die Schilder „Grabstelle Heimgefallen“ geschrieben und einer hat es mit dem Brennstab eingebrannt. Wir hoffen das die Gemeinde Amaliendorf zufrieden ist mit unserer Arbeit.

*Jürgen*



Um die Erlebnisse unserer Mitarbeiter*innen möglichst authentisch wiederzugeben, wird nicht immer auf die richtige Rechtschreibung Rücksicht genommen.

## Unterstand Bau und Pflasterung

Unterstand bau und Pflasterung. Hatte ca. 5 tage in Anspruch genommen. ich habe mit Emre, Mattias Christopher und Günther geholfen Pflastersteine zu waschen und später die steine Jaroslav zugeben der die steine gelegt hat. später ist die Holzwand dazu

gekommen wehrend Hr. Jaroslav Bretter gehobelt und zugeschnitten hatte, habe ich die Bretter an die Balken geschraubt. Angefangen hatte alles mit einem veralteten stall, dazu muss erwähnt werden das ich nicht lange in der Tagesstätte bin und gute 2 Monate da bin.

*Günther H.*

## Bänke und Tische erneuern

Zunächst haben wir die mettalteile wie beine und schrauben entfernt, der nächste schritt war das wir die aus holz bestehende sitz und

Tischplatte geschliffen haben. Das nächste war sitz und Tischplatten mit Wetter festem Holzschutzlasur (xyladecor) zu streichen. Das ganze muss trocknen. Dazwischen wurden die eisen teile ebenfalls mit Rostschutz lack lackiert. Wenn alles trocken ist montiert man alles wieder und man hat wieder schöne Bänke und Tische.

*Günther H.*

Um die Erlebnisse unserer Mitarbeiter*innen möglichst authentisch wiederzugeben, wird nicht immer auf die richtige Rechtschreibung Rücksicht genommen.

## 2. Industrie/Garten

### Das Anbauen im Glashaus

Es war ein schönes Wetter und die Sonne scheint sehr gewissenhaft auf unseren Garten herab. Anita meinte mit mir in das Glashaus zu gehen, aber zuerst machte ich die ganze Erde von dem Unkraut frei. Und dann ging ich wieder zurück und holte die Kohlrüben und Salat und sah auch gleichzeitig die Pflanzen die Julia gesät hatte wie Zucchini und Tomaten, aber die sind noch nicht so weit gewachsen. Anita und ich gingen zurück und setzten die jungen Pflanzen im Glashaus ein. Dann begann ich zu gießen und man merkte, wie sich die trockene

Erde immer voll saugte mit Flüssigkeit. Wir waren froh das auch wieder was geschehen war und der Tag nimmt mit der Zeit seinen Lauf. Die Tomaten werden erst nach den Eisheiligen nach den 15. Mai ausgepflanzt.

*Fredi und Julia*

## 3. Kreativ

### Unser neuer Kasten

Früher hatten wir einen alten Kasten in braun gehabt. Obwohl der Kasten alt war hat er mir trotzdem gefallen.Da hatten wir sehr viele Sachen drinnen gehabt. Zum Beispiel ein paar Kisten und Unterlagen. Gestern wurde der Kasten ausgeräumt Florian hat den Kasten zerlegt und ich und Petra haben ihm geholfen. Wir haben den ganzen Vormittag gebraucht um den Kasten auszuräumen und zum Zerlegen.

Die einzeln Teile und die ganzen Bretter haben wir in das Tor 2 getragen. Ohne den Kasten war der Platz leer. Um 16:00 war der Patrick Ölzant und Ing. Christoph Müllner da und haben den neuen Kasten



Um die Erlebnisse unserer Mitarbeiter*innen möglichst authentisch wiederzugeben, wird nicht immer auf die richtige Rechtschreibung Rücksicht genommen.

aufgestellt. Der Kasten ist Grau und Groß und passt gut zur unserer Grauen Kommode: Heute wurde der Kasten wieder eingeräumt und der Kasten ist größer wie der alte deswegen ist noch immer viel Platz übrig. Mir gefällt der Kasten sehr gut weil er neu ist.

Wir wollen uns Recht Herzlich bedanken bei Erwin Flicker, dass er uns den Kasten geschenkt hat und auch bei Patrick Ölzant und Ing. Christoph Müllner für das Aufstellen.

*Tobias und Florian*

## 4. Haus & Hof

### Amstetter Auftrag

Seit einigen Jahren arbeiten wir immer wieder an einen Auftrag für die Firma Amstetter. Wir schneiden Schnüre auf eine bestimmte Länge zu, fädeln diese durch Kärtchen, verknüpfen diese und binden sie zu 50 Stück zusammen. Diese Arbeit können wir in der Tagesstätte fertigen. Solche Aufträge bereiten uns viel Freuden und sind für unsere Eigenerwirtschaftung sehr wesentlich. So sind wir auch auf der Suche nach ähnlichen Aufträgen, die immer wieder zu fertigen sind.
Wir können Sortierarbeiten, Postwurfsendungen und einiges mehr bewerkstelligen. Aufträge tragen zu unserer Eigenerwirtschaftung bei und fördern den Selbstwert unserer Mitarbeiter*innen.

So freuen wir uns wenn sich Firmen melden und uns auch Aufträge in das Haus geben.

*Elisabeth*



Um die Erlebnisse unserer Mitarbeiter*innen möglichst authentisch wiederzugeben, wird nicht immer auf die richtige Rechtschreibung Rücksicht genommen.

### Exkursion zu Tyco Electronics

Im Mai durften wir der Firma Tyco Electronics Austria GmbH, einen Besuch abstatten. Wir wurden sehr freundlich empfangen. Zuerst wurde uns die Firmengeschichte erklärt. Anschließend erhielten wir eine Führung durch das Firmengebäude. Die großen Anlagen, die in wenigen Minuten sehr große Stückzahlen produzieren, waren besonders beeindruckend. Einen hohen Stellenwert hat auch die Wiederverwendung des anfallenden Abfalls. Wir bedanken uns noch einmal für die Führung.

*Elisabeth*

*„Knödelproduktion" in der Küche*

## 5. Personelles

**Ehrenamtliche Mitarbeiterin**
Ulrike Immervoll
Tanzen mit Ulli

Am Dienstag haben wir Tanzen mit Ulli. Uns gefällt das Tanzen Es sind 5 Leute dabei sie heißen Michaela Vanessa, Julia, Barbara Tobias und Linda. Wir haben sehr Spaß. Wir machen Cowboy und Indianer. Wir machen in Vogel Tanz. Wir machen das Fliegerlied. Wir haben einen Sitz tanz gemacht. Das hat uns Spaß gemacht. Wir haben Feliz Navidad gemacht. Wir haben den Schingelbels getanzt. Dann haben wir weggeräumt. Das hat uns Spaß gemacht!

Liebe Grüße Michaela Vanessa Julia Barbara Tobias und Linda. Die Ulli ist sehr Lustig. Sie hat mit uns sehr viel Spaß. Sie macht Viel mit uns.

*Barbara*



Um die Erlebnisse unserer Mitarbeiter*innen möglichst authentisch wiederzugeben, wird nicht immer auf die richtige Rechtschreibung Rücksicht genommen.

Wir möchten uns bei Ulli auf diesem Wege herzlich für ihre langjähre Unterstützung bedanken!

Sie bietet nicht nur die Tanzstunde bei uns an, Ulli ist auch immer bei der Jakobswanderung als Begleitperson dabei.

**Dafür ein großes Dankeschön!**

## Verabschiedung Andrea Rapf

Es ist Zeit „Auf Wiedersehen!“ zu sagen. Nach mehr als 3 Jahren habe ich die Geschäftsführung nun in die Hände von DI Rebecca Reiss gelegt, da ich mit 1. Mai 2023 in Pension gegangen bin. Es war eine große Freude für mich, mit und für die Tagesstätte Zuversicht zu arbeiten. Jede/r Einzelne/r leistet hier großartige Arbeit und trägt zum Erfolg der Tagesstätte bei. Ich wünsche Rebecca Reiss und allen Menschen, die hier arbeiten weiterhin alles Gute für die Zukunft!

## Vorstellung und Verabschiedung Marco

Mein Name ist Marco Betz, ich bin 20 Jahre alt und komme aus Schrems. Ich ging in die Berufsschule Stockerau und machte eine Ausbildung als Elektriker. In meiner Freizeit gehe ich gerne schwimmen oder sitze vor meinem Schreibtisch und zeichne einfach drauflos. Wenn ich gerade nicht schwimme oder zeichne widme ich mich vollkommen meiner Familie und meiner Freundin. Meine Zeit als Zivildiener in der Tagesstätte Zuversicht begann am 3. Oktober 2022 wo ich seit her ein Teil der Garten und Industriegruppe bin. Ich verstehe mich sehr gut mit meinen Kollegen und freue mich mit ihnen arbeiten zu dürfen. Ich konnte schon sehr viele Erfahrungen sammeln und freue mich auf die schöne Zeit hier in der Tagesstätte Zuversicht. Ich bin zuversichtlich dass ich eine große Stütze für die Garten und Industriegruppe bin. Jeder Tag in der Tagesstätte ist was ganz besonderes und ich freue mich



Um die Erlebnisse unserer Mitarbeiter*innen möglichst authentisch wiederzugeben, wird nicht immer auf die richtige Rechtschreibung Rücksicht genommen.

meine Zivildienst hier in der Tagesstätte ableisten zu können.

Vor 9 Monaten begann mein Zivildienst in der Tagesstätte Zuversicht. Langeweile gibt es in der Tagesstätte nicht. Es gab immer etwas zu tun. Mir wurde ab meinem ersten Tag eine Fülle von verantwortungsvollen Aufgaben übergeben. Der freundliche Umgang und der gute Empfang wird mir stehts in Erinnerung bleiben. Die Zeit in der Tagesstätte war eine sehr schöne und erfüllende Zeit, die ich nie vergessen werde. Ich wurde für meine Tätigkeiten und meinen Aufgaben immer stehts wertgeschätzt. Ich bekam die Chance mit meinen mitgebrachten Fähigkeiten sie stehts einzusetzen und auch neue Fähigkeiten zu erlernen. Im Nachhinein blicke ich mit schönen Erinnerungen erfüllt zurück auf die vergangene Zeit. Die Gartenarbeit im Sommer, die Spaziergänge, die Mitarbeit auf den Märkten oder der alltägliche Ablauf und die Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern und Arbeitsanleitern. Es war eine sehr schöne Zeit. Abschließend möchte ich mich bei allen Mitarbeitern, Zivildienern und Arbeitsanleitern bedanken. Danke dass ich diese Erfahrung hier in der Tagesstätte Zuversicht machen durfte. Ich werde euch alle sehr vermissen!

**Marco hat zum Abschied noch ein großartiges Projekt gemacht: die Pflanzpyramide – Vielen Dank!**

**Vorstellung Günther H.**

Ich heisse günther H. bin 49 jahre und komme eigentlich aus wien. Bin mit ca. 10 jahre ins waldviertel gezogen wo ich jetzt wohne. Habe vorher Tischlerlehre angefangen aber beendet danach habe ich diverse nebenjobs gemacht. Habe staplerschein und grundkenntnisse in schweissen in der wifi sigmundsherberg. Meine hobbys sind vielfältig und reichen von



Um die Erlebnisse unserer Mitarbeiter*innen möglichst authentisch wiederzugeben, wird nicht immer auf die richtige Rechtschreibung Rücksicht genommen.

modellbau bis computerspielen und aktuell reisen, tirol ist mein lieblingsziel. Bin derzeit in der tagestätte, gefällt mir aber wegen übersiedelung und umbauarbeiten weiss ich noch nicht ob ich zu einen späteren zeitpunkt starte.
Meine lieblingsbeschäftigung sind bauliche tätigkeiten und mit stapler sollte die möglichkeit bestehen. habe in den letzten tagen in tagesstätte beim steine legen und wandverkleidung geholfen hatt mir gefall was weinger gut war das wetter.

**Vorstellung Christopher**

Mein Name ist Christopher Lang, ich bin 19 Jahre alt und komme aus Klein Radischen. Anfang dieses Jahres habe ich meine Lehre zum Werkzeugbautechniker bei Bühler-Heidenreichstein erfolgreich abgeschlossen. In meiner Freizeit betreibe ich Krafttraining im Fitnessstudio, gehe laufen und fahre mit dem Fahrrad, um meine Kraft und Ausdauer zu steigern. Ich lese regelmäßig Bücher zu unterschiedlichen Themen, um mich weiterzubilden. An Wochenenden treffe ich mich meistens mit Freunden, um gemeinsam Volleyball zu spielen, schwimmen zu gehen oder andere Aktivitäten zu unternehmen. Anfang April begann ich meinen Zivildienst in der Tagestätte, wo ich seitdem Teil der Handwerks- und Grünraumgruppe bin. Meine Kollegen haben mich gut aufgenommen und waren von Anfang an hilfsbereit. Ich konnte schon viele unterschiedliche Tätigkeiten durchführen und habe schon viel Erfahrung gesammelt.

## 6. Leben

**20-Jahr Feier**

Die Tagesstätte feierte am 29.3.2023 „20 Jahre Tagesstätte“.

Jede Gruppe haben einen Keilrahmen mit Symbol und Fotos gestaltet. Die Keilrahmen wurden



Um die Erlebnisse unserer Mitarbeiter*innen möglichst authentisch wiederzugeben, wird nicht immer auf die richtige Rechtschreibung Rücksicht genommen.

dann in den Tagesstätten Bus gegeben und zur Käsemacher Welt transportiert und dort in einem Großen Raum, wo die Feier stattgefunden hat aufgehängt. Es waren Zahlreiche Leute angemeldet. Es hat eine Gästeliste gegeben und die Personen die in der Liste eigetragen bekamen ein Begrüßungsgeschenk. Martin Hetzendorfer hat die Leute begrüßt und Super Rede gehalten. Dann hat Frau Margit Göll gesprochen und für uns so eingesetzt. Danach hat es Buffet gegeben. Schnitzel mit Kartoffelsalat Gebackenes, Gemüse und so weiter. Torten und Kaffee. Die Combopertholz eine tolle Musik gespielt.
Auch unsere Tschechischen Partner aus Thyn waren da und haben eine Torte und Geschenke mitgebracht.
War Super

*Melanie und Christina*

**Neue Geschäftsführung**

Am Mittwoch den 26. April 2023 war die Generalversammlung von dem Verein Zuversicht. Mein Papa der Obmann hat sich bei Andrea Bedankt für die gute Arbeit die sie in den 2 Jahren und in den 4 Monaten gemacht hat. Danke für alles! Nun gab es Blumen und die Besten Wünsche für ihre Pension. Im Anschluss Stellte sich Rebecca vor. Dann Kam die Übergabe an die Rebecca die haben ich und Stephan gemacht. Und Blumen haben wir ihr auch Überreicht. Ich Freue mich auf eine Gute Zusammenarbeit!

Nach der Generalversammlung machte ich das Offizielle Übergabenfoto.

*Tobias*

**Personalvertreter Wahl**

Am 1 Juni 2023 fand bei uns in der Tagesstätte die Personalvertreter Wahl statt. Bevor es überhaupt endlich schon so weit war, wurden alle 6 Kandidaten, die bei der Wahl angetreten sind von dem Zivildiener Oscar bei den Plakaten unterstützt.

Als erstes wurden 6 A3 Zettel angefertigt wo draufsteht für was



Um die Erlebnisse unserer Mitarbeiter*innen möglichst authentisch wiederzugeben, wird nicht immer auf die richtige Rechtschreibung Rücksicht genommen.

sich jeder von den Kandidaten einsetzen möchte. Anschließend wurden noch 10 A5 Zettel angefertigt für jeden der 6 Kandidaten die anschließen ausgeteilt wurden. Als es endlich am 1 Juni 2023 dann soweit war wurde um 11:45 die Wahl abgehalten. Als erstes wurden noch einmal alle Kandidaten vorgestellt. Dann wurden alle Stimmzettel verteilt und jede/r Mittarbeiter/in hatte die Möglichkeit zu wählen. Als um 11:55 die Wahl beendet wurde, wurden anschließend die Stimmzettel ausgezählt. Um 12:00 stand fest wer die Wahl gewonnen hat. Gewonnen haben die Wahl Jürgen, Ich und Julia. Zufällig sind das die gleichen die auch Letztes Jahr die Wahl gewonnen haben, da merkt man wirklich wie die Zufriedenheit und das vertrauen da ist bei der aktuellen Personalvertretung. Ein großes Dankeschön für die große Unterstützung geht an den Zivildiener Oscar. Mir hat die Wahl sehr gut gefallen.

*Florian*

## Unsere neue PV-Anlage

53 Module, 20kW, Batteriespeicher 22,8 kWh mit Notstromfunktion. Mit der Planung haben wir schon im Herbst 2021 begonnen.
Die Idee dazu hatte eigentlich Mag. Markus Löscher, einer unserer ersten Zivildiener.
Er ist beruflich in Wien erfolgreich und konnte uns sehr günstige PV-Paneelen vermitteln und uns auch finanziell unterstützen.
Durch unseren Kontakt zur Firma FRONIUS (Dr. Christian Krell) war es auch möglich, 2 Wechselrichter zum Sonderpreis zu erhalten.
Die Firma SYNCRONICS (Heidenreichstein –Dipl. Ing. Martin Schuller) unterstützte uns beim Batteriespeicher.
Die Firma EATON stellte uns vergünstigt Bauteile zur Verfügung.
Installiert wurde die Anlage von der Fa. Elektro-Heißenberger.

Mit Anfang Juni ist die PV-Anlage der Tagesstätte in Betrieb gegangen.

Vielen Dank an Alle Unterstützer!

*Stephan Zimm*



Um die Erlebnisse unserer Mitarbeiter*innen möglichst authentisch wiederzugeben, wird nicht immer auf die richtige Rechtschreibung Rücksicht genommen.

**Bitte vorsichtig fahren!**

Bei uns in der Tagesstätte ist viel los, es arbeiten mittlerweile fast 40 Leute hier und gehen täglich ein und aus. Mehrmals täglich fahren wir mit unseren Bussen weg, es wird ein- und ausgeparkt. Vor dem Gebäude wird der Gehsteig gekehrt, Schnee geschaufelt, Rasen gemäht oder die Fenster geputzt. Der Fahrtendienst lässt Leute aus- und einsteigen, auch Rollstuhlfahrer*innen sind dabei.

Es befindet sich eine Bushaltestelle vor unserem Gebäude, an der sich Menschen aufhalten, die auf den Bus warten.

Bitte fahren Sie vorsichtig an unserem Firmengelände vorbei!

Vielen Dank!



Um die Erlebnisse unserer Mitarbeiter*innen möglichst authentisch wiederzugeben, wird nicht immer auf die richtige Rechtschreibung Rücksicht genommen.

# 7. Kultur

**Ein Text aus der Schreibwerkstatt**

**Mein Kindheitsheld Peter Lustig**

Ich hab meine Lieblings Sendung Löwenzahn echt gern Schauspieler Peter lustig lernt in seiner Sendung über Umweltschutz und vieles wissenswertes was hilfreich ist im leben einmal hat er Brot gebacken und hat erklärt wie Mehl hergestellt wird und wie es früher gemacht wurde außerdem was auch heute noch präsent ist wie das mit unseren Wasser ist den es muss ja wo herkommen die meisten Leute in der Stadt sind es gewöhnt immer Wasser zuhaben aber Peter hat erklärt dass es orte gibt die Menschen fast kein Wasser haben denn wenn es regnet entsteht Grundwasser und dort zapfen wir Menschen unser Trinkwasser wie mein papa er besitzt nur Brunnen und ist darauf angewiesen dass es regnet den das Regenwasser versikkert im Boden und fliest dann in eine Lehm Schicht und es entsteht Grundwasser dort wird das Wasser dann abgezapft für uns Menschen für unser Trinkwasser das bedeutet wenn es fast nicht mehr regnet wird das Trinkwasser immer weniger und wir hatten dann kein Wasser mehr weder zum trinken duschen u.s.w. das hab ich alles von Peter gelernt ich würde mich freuen wenn mehr menschen das verstehen würden wie ich und Peter ich werde nach seinen Beispiel voran gehen und die Tier und Umwelt schützen ausserdem könnte meine mama mir die letzen folgen von löwenzahn auf meinen pc spielen ich schau mir die Serie so gern an und ich möchte mich bei peter bedanken das er mir das alles gelernt hat leider ist er nicht mehr unter uns aber es ist so toll das es so eine tolle sendung gibt.

*Julia*

# 8. Fotoredaktion

Diesmal gibt es einen Urlaubsgruß von Martin M.

Um die Erlebnisse unserer Mitarbeiter*innen möglichst authentisch wiederzugeben, wird nicht immer auf die richtige Rechtschreibung Rücksicht genommen.

## 9. Aktuelle Produkte

**Mini-Hochbeet**

**Neues Produkt – Blickfang für Ihren Garten**

Einmal haben sie im Fernsehen in einer Bastelsendung etwas gezeigt, das ich gerne ausprobieren wollte, und zwar einen Pflanzenübertopf. Zuerst habe ich ein passendes

Gefäß aus Kunststoff als Basis ausgesucht. Danach wurden Leisten zugeschnitten, für das Grundgerüst, anschließend folgte der Boden. Endlich wurden schöne Holzleisten an dem Gerüst befestigt. Der obere Rand wurde von mir mit einer breiten Leiste versäubert. Jetzt konnte das MINIHOCHBEET bepflanzt werden.

An den Osterverkaufstagen wurde gleich ein solches Minihochbeet verkauft. Auch wurde eines als repräsentatives Geschenk verwendet.

Mein neues Produkt passt gut in ein Stiegenhaus, auf einen Balkon oder eine Terrasse. Natürlich aber auch in den Garten. Es sieht sehr modern aus.

Viele haben gesagt, dass es sehr, sehr schön ist. Das ist für mich ein Super Gefühl.

Mittlerweile habe ich schon verschiedene Modelle gezaubert.

*Georg /Ass. Anita*

## 10. Wir suchen

- Flotte Lotte
- Handmixer
- Mikrowelle
- Pizza Schneider
- Luftbefeuchter
- Aromadiffuser
- Wachsreste
- Hauswurz- und andere Sukkulenten Ableger
- Schönen, großen Sonnenschirm
- Schraubzwingen
- Diverse Pinsel
- Digitalkamera
- Gitarrenständer
- Aluleiter
- Kehrmaschine



Um die Erlebnisse unserer Mitarbeiter*innen möglichst authentisch wiederzugeben, wird nicht immer auf die richtige Rechtschreibung Rücksicht genommen.

## 11. Termine

- **17. Juli** – **Regionalmarkt** am Stadtplatz Heidenreichstein
- **15. August – Dorffest und Tag der offenen Tür** in der Tagesstätte Zuversicht

**Spendenkonto:**
**IBAN: AT97 4715 0400 7274 0000**
**BIC: VBOEATWWNOM**

Wir freuen uns über alle, die bei uns ihren **Zivildienst** oder ein **Praktikum** absolvieren möchten.

## 12. Dank/Impressum

Auch in den letzten drei Monaten durften wir uns über einige Geld- und Sachspenden freuen.
Wir bedanken uns bei allen Spender*innen und Unterstützer*innen.

Impressum „Tagesstätte aktuell“
Redaktion: [Lisa Stadlbauer, Stephan Zimm]

Offenlegung nach Mediengesetz § 25: „Tagesstätte aktuell“ erscheint mindestens 4x jährlich und bezieht sich ausschließlich auf Geschehnisse und Entwicklungen in der Tagesstätte Zuversicht und kommentiert diese; aufgrund des kleinen, privaten Wirkungsradius wird nicht immer auf richtige Rechtschreibung Rücksicht genommen, die Auflage überschreitet nicht 250 Stück. Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen sich nicht mit der Meinung der Redaktion decken.
Fotos: Wir haben uns entschieden bei den Fotos in dieser Zeitung weder die darauf Abgebildeten noch den Fotografen namentlich anzugeben.

## 13. Kontakt

Tagesstätte Zuversicht
Kleinpertholz 26
3860 Heidenreichstein
☎ (02862) 539 04
Fax: (02862) 588 20
E-Mail: tagesstaette@zuversicht.at
Homepage: www.zuversicht.at
Facebook:
www.facebook.com/tagesstaette
Leitung: Hr. DGKP Stephan ZIMM



Um die Erlebnisse unserer Mitarbeiter*innen möglichst authentisch wiederzugeben, wird nicht immer auf die richtige Rechtschreibung Rücksicht genommen.

# freie Zivildienststelle in der Tagesstätte Zuversicht für Dienstbeginn am 2. Oktober 2023

TAGESSTÄTTE ZUVERSICHT

- ✓ abwechslungsreich
- ✓ sozial wertvoll
- ✓ geregelte Arbeitszeiten
- ✓ angenehmes Team

ZIVILDIENST

## Wir freuen uns über Ihre Bewerbung

**Sie können während unserer Öffnungszeiten jederzeit aus unserem Produktsortiment wählen!**

…außerdem ist unser Produktekatalog auch auf unserer Homepage verfügbar.

Um die Erlebnisse unserer Mitarbeiter*innen möglichst authentisch wiederzugeben, wird nicht immer auf die richtige Rechtschreibung Rücksicht genommen.